

## 24.07.2017: Pressemitteilung

100 Tage im Amt: Naturpark-Chef Ulf Zimmermann zieht Bilanz

Ulf Zimmermann ist seit dem 1. April 2017 Geschäftsführer des Naturparks Bergisches Land. Nach rund 100 Tagen im Amt gibt er Einblick in seine Pläne und Ziele für den Naturpark.

Der Naturpark Bergisches Land hat seit dem 1. April 2017 ein neues Gesicht. Ulf Zimmermann hat die Nachfolge von Theo Boxberg angetreten und führt die Geschäftsstelle mit Sitz in Gummersbach. "In den vergangenen Wochen war es mein Ziel hier anzukommen, zuzuhören und das Bergische Land mit seinen Ecken und Kanten kennenzulernen. Ich kann auf ein hoch motiviertes Team und einen Zweckverband bauen, bei dem ich den notwendigen Rückhalt und Willen zur Weiterentwicklung spüre", zieht der Naturpark-Chef nach rund 100 Amtstagen eine erste Bilanz. Der Kennenlernprozess sei noch nicht abgeschlossen: "Aber ich kann schon jetzt sagen, ich fühle mich hier im Bergischen wohl."

Sein neues Arbeitsgebiet, der Naturpark Bergisches Land, erstreckt sich von der Sieg bis über die Wupper, vom Sauerland bis vor die Tore Kölns und umfasst eine Fläche von mehr als 2.000 Quadratkilometern. „Das besonders reizvolle an diesem Naturpark ist aber nicht die Größe, sondern seine außergewöhnliche Lage direkt im Übergangsbereich eines der größten Ballungsräume Deutschlands und dem ländlichen Raum", berichtet der 46-jährige Forstingenieur mit Master in Nachhaltigem Ressourcenmanagement. Genau hier sei es wichtig, dass der Naturpark seiner Rolle und seinem Selbstverständnis als Modellregion für eine nachhaltige Entwicklung gerecht werde, findet Ulf Zimmermann.

Wichtig sei es deshalb an der öffentlichen Wahrnehmung des Naturparks zu arbeiten: "Naturpark zu sein ist keine Selbstverständlichkeit, sondern eine Auszeichnung, Wertschätzung aber auch Verantwortung für eine besondere Region. Es braucht daher dringend das Verständnis der Menschen vor Ort für den Sinn und Zweck eines Naturparks. Es braucht eine gemeinsame Identität." Das will Ulf Zimmermann gemeinsam mit seinem Team anpacken: "Wir werden den Naturpark in den kommenden Monaten auf den Prüfstand stellen und gemeinsam diskutieren, wie der Naturpark den Ansprüchen der Gesellschaft und des Gesetzgebers besser gerecht werden kann und wie wir mit seiner Hilfe einen spürbaren Beitrag für die positive Entwicklung des Bergischen Landes und der Lebensqualität seiner Einwohner leisten können."

Gelingen soll das in einem offenen Prozess unter Beteiligung der verschiedenen Akteure und Interessensvertreter, der Verwaltung und der Bevölkerung. Die bereits bestehende Zusammenarbeit mit den Organisationen und Akteuren im Einzugsgebiet des Naturparks soll parallel dazu, gestärkt und ausgebaut werden. "Wir sind bereits auf einem guten Weg und ich spüre bei all meinen bisherigen Kontakten und Gesprächen eine große Offenheit und Bereitschaft, den Naturpark gemeinsam mit Leben zu füllen. Das macht mir enorm Freude und stimmt mich zuversichtlich", so der gebürtige Siegener, der zuletzt den Naturpark Biosfera Val Müstair in der Schweiz geleitet hat.

Landrat Jochen Hagt, Vorstandsvorsteher des Naturparks Bergisches Land, begrüßt die Initiative des neuen Geschäftsführers: "Ich bin mir nach wie vor sicher, dass wir mit Ulf Zimmermann einen engagierten und versierten Geschäftsführer für den Naturpark Bergisches Land gewonnen haben. Mit seinem Fachwissen, seiner langjährigen Erfahrung und visionären wie fundierten Zukunftsvorstellungen wird er die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen des Naturparks erfolgreich Angriff nehmen."